

Die Finke-Stiftung hilft

Sitzgruppe und Hangrutsche komplettieren Spielplatz.

Kalletal-Harkemissen. Das wird Mamas und Papas wie Omas und Opas freuen: Nachdem der Spielplatz in Harkemissen im vergangenen Jahr mit Mitteln des Regionalbudget der Leader-Region Nordlippe durch die Gemeinde Kalletal erneuert werden konnte, wurde die viel genutzte Anlage jetzt mit einer Sitzgruppe ergänzt.

„Gibt es eine Möglichkeit, zum Beispiel über das Programm der Finke-Stiftung, eine neue Sitzgruppe zu finanzieren?“, schrieb Jürgen Voges in seiner Funktion als Vorsitzender der Dorf- und Vereinsgemeinschaft Bentorff-Harkemissen dem Kalletaler Bürgermeister Mario Hecker im November des vergangenen Jahres. Hecker, der Beiratsvorsitzender der Finke-Stiftung ist, kontaktierte daraufhin Katja Buck und Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo sowie Dr. Heinrike Heil von der Stiftung Standortsicherung des Kreises Lippe, die mit ihm den Beirat der Stiftung bilden. Schnell war man sich einig das Anliegen der Dorf- und Vereinsgemeinschaft zu unterstützen und erteilte dem Outdoor-Mobiliar eine Zusage für das Jahr 2021.

Zwischenzeitlich wurde die Sitzgruppe durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes aufgestellt. Das nahmen Katja Buck und Mario Hecker gemeinsam mit dem Bentorfer Ratsmitglied Michael Kühn jetzt

zum Anlass, Jürgen Voges Bänke und Tisch offiziell zu übergeben. Voges bedankte sich recht herzlich, besonders für das unkomplizierte Miteinander, und hatte zudem einen weiteren Wunsch im Gepäck: Eine Hangrutsche am vorhandenen Hügel. Die sei bereits bestellt und werde aller Voraussicht nach noch vor Weihnachten aufgebaut, konnte der Bürgermeister hierzu berichten. Damit sei dann der Spielplatz komplettiert.

Das freut auch Jutta Sieker, vom Verein Kinder- und Jugendarbeit Kalletal. Mit dem Spielmobil steuert sie, mit transportablen und vielfältigen Spielgeräten ausgestattet, die Dörfer Kalletals an. Das offene Angebot wird in den Sommermonaten durch eine zusätzliche Spiel-

platztour abgerundet. Monatlich wechselnde Kreativangebote und vielfältige, angeleitete Gruppenspiele ergänzen das Spielmobilprogramm.

Die Finke-Stiftung hat seit ihrer Gründung 2008 59 Projekte gefördert und dafür mehr als 46.000 Euro Fördergelder investiert. Im Sinne der Stifterin förderte sie unter anderem diverse Seniorenfahrten der AWO sowie den Bürgerbus Kalletal. Darüber hinaus bringt sie die Generationen mit dem Projekt „Jung trifft Alt“ in den Dialog. 2016 unterstützte die Stiftung das Freibad in Hohenhausen dabei, zwei barrierefreie Durchschreitebecken zu installieren. 2020 wurde in Langenholzhausen ein Outdoor-Rudertrainer aufgestellt.



Jürgen Voges, Jutta Sieker, Ralf Sukrow, Michael Kühn, Katja Buck und Mario Hecker (von links) freuen sich über die neue Sitzgruppe.
Foto: Gemeinde Kalletal

Vlothoer Zeitung 22. 11. 2021